

Rückblick 2004

Anrainerpflicht

Schulein-
schreibung 2005

Steuerpflicht für
Hundehaltung

Spende an
Tsunami-Opfer

Viele Podestplätze
bei Landescup

Verschiedenes



BÜRGERMEISTER
Johann Spatzenegger



VIZEBÜRGERMEISTER
Hans Stelzinger



VIZEBÜRGERMEISTER
Johann Wittek

Fit Point Seeburg

Die Stadt Seekirchen a. W. mit ihren hervorragenden Einrichtungen für Sportveranstaltungen soll nicht nur ein Zentrum für Leistungssport sein. Mit den geplanten Maßnahmen für die Seeburg Seekirchen und im Rahmen des Stadtmarketings werden Einrichtungen für die Bevölkerung Seekirchens und für unsere Gäste geschaffen. Es wird im Bereich der Seeburg eine Minigolfanlage situiert. Da es in der Umgebung der Seeburg genügend frisches Quellwasser gibt, entstehen dort ein Kneippweg mit Tretbecken und andere Einrichtungen für die Gesundheit. Als drittes Projekt mit Start und Ziel bei der Seeburg wird eine beleuchtete Geh- und Laufstrecke errichtet. Die Laufstrecke geht von der Seeburg über den Hochwasserdamm zur Seeklause Richtung Weinberg zurück über den Kapellersteg wieder zur Seeburg. Diese Strecke wird beleuchtet, damit auch in jenen Jahreszeiten mit kürzerem Tageslicht Läufer und Nordicwalker am Abend unterwegs sein können. Diese drei Einrichtungen dienen zur Stärkung des Standortes Seeburg durch mehr Personenfrequenz. Mit diesen Möglichkeiten wird für die Einheimischen und die Touristen eine attraktive Freizeitgestaltung geschaffen. Für Familien ergibt sich eine Verbindung zwischen Spaß, Erholung und Sport (Minigolf, Kneipp und Laufstrecke). Es erfolgt eine Schwerpunktsetzung im Bereich Sport- und Freizeitalternativen für Urlaubsgäste. Ich bin der Meinung, dass diese Initiative eine weitere Verbesserung der Infrastruktur für unsere BürgerInnen bringen wird, damit sie sich in unserer Stadt wohlfühlen.

Ihr Bürgermeister
Johann Spatzenegger

Impressum: Offizielles Amtsblatt der Stadtgemeinde Seekirchen.
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Seekirchen.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johann Spatzenegger.
E-Mail: post@seekirchen.at,
www.seekirchen.at, Tel. +43 (0) 62 12/23 08,
Fax +43 (0) 62 12/23 08-17

Wohnstraßen

Immer wieder werde ich mit dem Wunsch aus der Bevölkerung konfrontiert, einzelne Straßenzüge zu Wohnstraßen nach den straßenpolizeilichen Bestimmungen zu verordnen.

Es ist richtig, dass solche Aufgaben im gemeindeeigenen Wirkungsbereich abgewickelt werden können, nur gebe ich folgendes zu bedenken:

Vor der Bestimmung von Wohnstraßen iS des § 76 b STVO 1960 hat die Gemeinde zu prüfen, ob die Voraussetzungen für eine Wohnstraße gegeben sind (Erfordernis der Sicherheit, Leichtigkeit oder Flüssigkeit des Verkehrs, insbesondere des Fußgängerverkehrs, die Einflechtung des Verkehrs oder die Lage, Widmung oder Beschaffenheit eines Gebäudes oder Gebietes).

Dazu gehört nicht nur das Befahren der Wohnstraße in Schrittgeschwindigkeit, sondern auch die für den ruhenden Verkehr notwendigen, ausgewiesenen Parkplätze. Diese müssen für Bewohner und Besucher in ausreichender Zahl vorhanden und als Parkplätze markiert sein. Das Parken ist in Wohnstraßen auf anderen Plätzen nicht zulässig.

In einer Wohnstraße ist der Fahrzeugverkehr grundsätzlich verboten; ausgenommen sind der Fahrradverkehr, das Befahren mit Fahrzeugen des Straßendienstes, der Müllabfuhr, des öffentlichen Sicherheitsdienstes und selbstverständlich der Feuerwehr in Ausübung des Dienstes. Da Wohnstraßen keine Durchzugsstraßen sein können und nur in Schrittgeschwindigkeit befahren werden dürfen, muss auch die Akzeptanz der Anrainer gegeben sein. Oft werden von den Anrainern die Vorschriften nicht eingehalten, sodass die Regelung überhaupt in Frage gestellt werden muß. Bei einer Beantragung einer Wohnstraße durch Anrainer sollen alle Vor- und Nachteile mit der Stadtgemeinde (Abt. Infrastruktur) erörtert werden.

Sie sehen, sehr geehrte Damen und Herren, dass es viele Punkte gibt, die überprüft werden müssen und haben Sie bitte Verständnis, wenn eine Verordnung einer Wohnstraße von Seiten der Stadtgemeinde abgelehnt werden muss.

Ihr Vizebürgermeister
Ressort für Bau und Raumordnung und
Infrastrukturelle Angelegenheiten
Hans Stelzinger

Tierschutzgesetz

kompetenzrechtliche Änderungen ab 1.1.2005

Beabsichtigte Waldsäuberung in Seekirchen

Mit 1.1.2005 trat das Bundes-Tierschutzgesetz (TSchG) in Kraft. Für die Gemeinden ergibt sich insofern eine positive Änderung, als ab diesem Zeitpunkt bei entlaufenen, ausgesetzten, zurückgelassenen sowie von der Behörde beschlagnahmten oder abgenommenen Tieren, die Bezirksverwaltungsbehörde - soweit eine Übergabe an den Halter nicht in Betracht kommt - Vorsorge zu treffen hat, dass diese Tiere an Personen, Institutionen und Vereinigungen übergeben werden, die eine Tierhaltung im Sinne des Bundesgesetzes gewährleisten können.

In einem aktuellen Rechtsgutachten wurde nun mehr bestätigt, dass die Bezirksverwaltungsbehörden dafür Vorsorge zu treffen haben, dass die unter § 30 Tierschutzgesetz fallenden Tiere an geeignete Verwahrer übergeben werden; ein entsprechender Kostenaufwand für die Gemeinde entfällt daher in Hinkunft.

Gerade in Seekirchen hatten wir letzten Sommer das Problem, dass wöchentlich Tiere, die entweder entlaufen oder zugelaufen sind, am Gemeindeamt abgegeben wurden und die Gemeinde dafür Sorge zu tragen hatte, dass diese Tiere auf Kosten der Gemeinde artgerecht untergebracht wurden.

Vorbehaltlich der Zustimmung durch den Ausschuss für Gesundheit, Umwelt und Sport wollen wir auch heuer wieder in Seekirchen unter Federführung der Berg- und Naturwacht Seekirchen, sowie unter Einbeziehung der örtlichen Vereine und Schulklassen der Hauptschule Seekirchen eine Waldsäuberungsaktion durchführen.

Wie die letzten Jahre gezeigt haben, ist eine solche Aktion unbedingt erforderlich, da bedauerlicher Weise noch immer jeglicher Müll (von A wie Autobatterie bis Z wie Zahnpastatube) in unseren Wäldern abgeladen wird.

Meine Bitte an die Bevölkerung: Haltet die Wälder sauber!

Schöne Semesterferien wünscht Ihnen
Ihr Vizebürgermeister Hans Wittek
Ressortleiter für Gesundheit, Umwelt und Sport

Rückblick 2004

Aus dem Bauamt

Bauberatungen, Verhandlungen:

KG. Mödlham: 49	KG. Waldprechtling: 155
KG. Seewalchen: 65	KG. Seekirchen-Markt: 118
KG. Seekirchen-Land: 91	KG. Marschalln: 60
ohne Zuordnung: 11	Summe: 549

Aus dem Umweltamt

Gemeldete Hunde in Seekirchen: 305

Bioabfall in kg:

Datum	Seekirchen	Friedhof	Rasen	Strauch
1. Qu 04	85.020	2.060	0	38.940
2. Qu 04	155.830	5.720	5.400	202.960
3. Qu 04	147.450	4.680	14.420	199.870
4. Qu 04	114.220	7.320	3.960	157.280
GESAMT	502.520	19.780	23.780	599.050

Hausabfall Jänner bis November – 1.108.520 kg

Aus dem Meldeamt

Einwohner Hauptwohnsitz 9.466

Einwohner mit Nebenwohnsitz: 10.019

Familienstände:

geschieden ca. 446	ledig ca. 4.793
verheiratet ca. 4.192	verwitwet ca. 435

Aus dem Standesamt

Geburten in Seekirchen: 6

Eheschließungen in Seekirchen: 76

Todesfälle (in Seek. verstorben): 41

Aus der Finanzverwaltung:

17.985 Haushaltsbuchungen 128.041 Steuereinnahmen
ca 2.500 Wasserzähler die jährlich abgerechnet werden
müssen. 470 Firmen

Sitzungen:

Gemeindevertretung: 6 Gemeindevorstellung: 6

Ausschüsse: 10 Arbeitsgruppen: 4

Projektgruppen/Arbeitsgruppen: 10

Veranstaltungen:

im Sitzungszimmer: 33

im Foyer Stadtamt: 21

im Vortragsraum Stadtamt: 158

CHRONIK-SERIE:

Die Geschichte der Post in Seekirchen Teil 1

In Seekirchen wurde mit der Gründung des Kollegialstifts 1679 ein eigener Kurierdienst nach Salzburg eingerichtet, denn für die Geistlichen war eine regelmäßige Verbindung mit dem erzbischöflichen Konsistorium zwecks Austausches von Informationen und Einholens von Instruktionen notwendig. Die ersten, auch für die Bürger des Marktes tätigen Boten, nahmen ihre Tätigkeit im Jahre 1680 auf und stellten somit auch die Kommunikation mit dem Pfliegergericht Neumarkt sicher. 1750 errichtete das Kollegialstift sogar ein eigenes Stiftsbotenhaus, in welchem bis 1871 die Nachrichtenüberbringer wohnten. Nach Errichtung der Kaiserin Elisabeth Westbahn 1860 war Ignaz Hörl, Unterbäck Postmeister, der diese Tätigkeit im „Zweitberuf“ ausübte. Die Poststation war in der marktauswärts gelegenen Haushälfte des „Unterbäcks“ untergebracht. Der Höllwirt Jakob Gmachl übernahm die Postgeschäfte von Maria Hörl und verlegte das Postamt 1895 in sein

Zuhause, ein Nebengebäude des Gasthofes zur Post. Zwei Jahre später wurde auch eine Telegraphenstation eingerichtet. Da er als typischer

„Postwirt“ die Postangelegenheiten nicht selber betreuen konnte, führte eine so genannte Expedientin die Amtsgeschäfte.



Im marktauswärts (rechts) gelegenen Teil des „Unterbäck“ (Hauptstraße 18) war ab 1862 die Poststation Seekirchen untergebracht; am rechten Bildrand der alte Brunnen am Untermarkt (Aufnahme vom Ende des 19. Jahrhunderts)

Hinweise für den Anrainer

Aber Achtung!

Räumen ist trotzdem Anrainerpflicht!

Laut § 93 StVO werden Eigentümern von Liegenschaften in der Zeit von 6 bis 22 Uhr die Gehsteige bzw. der Straßenrand in der Breite von 1 m entlang des Grundstückes von Schnee und Verunreinigungen zu säubern und bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Ausgenommen sind Eigentümer von unbebauten, land- und forstwirtschaftlich genutzte Liegenschaften.

- Gehsteig (lt. § 2 Abs. 10 StVO)

Ein für den Fußgängerverkehr bestimmter, von der Fahrbahn durch Randsteine, Bodenmarkierungen oder dgl. abgegrenzter Teil der Straße.

- Gehweg (lt. § 2 Abs. 11 StVO)

Ein für den Fußgängerverkehr bestimmter und als solcher gekennzeichnete Weg.

- Geh- und Radweg

(lt. § 2 Abs. 12 StVO)

Ein für den Fußgänger- und Fahrradverkehr bestimmter und als solcher gekennzeichnete Weg.



Lärmbelästigung

Es kommt immer wieder zu Beschwerden wegen Lärmbelästigungen durch den Winterdienst.

Der Straßenerhalter ist vom Gesetzgeber verpflichtet, für die Sicherheit auf den öffentlichen Straßen zu sorgen. Da in den Morgenstunden - bis zum Berufsverkehr - die Straßen ordnungsgemäß betreut sein müssen, sind Lärmbelästigungen nicht zu vermeiden.

Der Reinhaltverband Wallersee-Süd

informiert über das nächste Kanalbauvorhaben:

Ein vor Jahren wasserrechtlich genehmigtes Kanalprojekt in Bruderstatt-Mitterstatt wird im Auftrag der Stadtgemeinde Seekirchen vom Reinhaltverband Wallersee-Süd ausgeführt.

Aus diesen Ortsteilen wird das Abwasser in die Verbandskanäle des RHV Trumerseen geleitet und in der Kläranlage in Zellhof gereinigt. Die Gesamtlänge der neu zu errichtenden Kanäle, die diese Ortsgebiete erschließen, beträgt ca. 3,3 km.

Vor kurzem fand die Anbotsöffnung statt, bei der die Firma BGB-Bau- und Bohrges.m.b.H. aus Perg als Bil-

ligstbieter hervorging, die nach Überprüfung des Angebotes und nach Einhaltung der Fristen dieses Bauvorhaben ausführen wird.

Geplanter Baubeginn, so ferne es die Witterung zulässt, ist Ende Februar 2005 bzw. Anfang März 2005, Baufertigstellung inkl. aller Rekultivierungsarbeiten ist mit Ende Juni 2005 vorgesehen.

Wir bitten um Verständnis, wenn bei Durchführung der Bauarbeiten Behinderungen auf öffentlichen und privaten Flächen und Verkehrswegen auftreten.

Schuleinschreibung 2005

Die heurige Schuleinschreibung für die **Volksschule Seekirchen** findet am Dienstag, 8. März 2005, Mittwoch 9. März 2005 und Donnerstag 10. März 2005 statt.

Am 28. Februar in der Zeit von 7.45 Uhr bis 9.30 Uhr findet ein „Tag der offenen Tür“ statt. Sie haben die Möglichkeit, in verschiedene Klassen zu gehen und den Unterricht mitzuverfolgen.

Ein Informations-Abend zur Schuleinschreibung findet am Montag, 7. März 2005 um 20.00 Uhr in der Volksschule statt.

In der **Volksschule Mödlham** findet die Schuleinschreibung am Montag, den 14. März 2005 statt, der Ausweichtermin ist Dienstag, 15. März 2005.



Kinderbetreuungseinrichtungen der Stadtgemeinde Seekirchen

Für unsere Kinder und Jugendlichen kann die Stadtgemeinde Seekirchen ausgezeichnete Betreuungsplätze vorweisen.

Krabbelstube „Spatzennest“, Tel. 06212/6814

Hier werden Ihre Kleinkinder bis zu drei Jahren von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr kindgerecht und liebevoll betreut.

Für Kinder ab drei Jahren stehen Ihnen unsere drei Stadt-Kindergärten und der Kindergarten des SOS-Kinderdorfes zur Verfügung. Die Kindergartengruppen bieten für sich jeweils individuelle Schwerpunkte an.

Kindergarten Stiftsgasse, Tel. 06212/2308-72

Hier befinden sich sechs Vormittagsgruppen von 7.00 Uhr früh bis 12.30 Uhr.

- Davon eine Integrationsgruppe mit drei Gruppen mit Einfließen von Montessoripädagogik.
- Eine Gruppe, welche die englische Sprache übt.
- 1 Nachmittagsgruppe (für Ganztagskinder) bis 17.00 Uhr
- 1 Spielgruppe dreitägig - ab drei Jahren
- Mittagsküche für Kinder
- Projekt offener Kindergarten

Kindergarten Moosstraße, Tel. 06212/7148

In vier Guppen werden Kinder von drei bis sechs Jahren von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr mit besonderen Schwerpunkten betreut.

- Englisch im Kindergarten
- Natur mit allen Sinnen erleben
- Singen und Musizieren
- Bücher machen Kinder stark
- Mittagsbetreuung bis 14.00 Uhr plus Mittagsmahl

Kindergarten Mödlham, Tel. 06212/6046

In unserer Außenstelle im Kindergarten Mödlham wird eine Gruppe mit 25 Kindern geführt. Hier werden die Kleinen besonders kreativ und liebevoll betreut. Schwerpunkte hier sind „Musik und malen“

Hermann Gmeiner Kindergarten, Tel. 06212/4024-6

Ca. 20 Kinder werden im SOS-Kinderdorf in einer Integrationsgruppe mit Montessoripädagogik von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr betreut. Der Kindergarten steht allen Seekirchner Kindern offen.

Im Sommer gibt es natürlich auch einen Sommerkindergarten für Kindergarten- sowie für Volksschulkinder.

Schülerhort mittags u. nachmittags, Tel. 06212/2308-72

Damit auch unsere Volksschulkinder bestens aufgehoben

sind, bietet die Stadtgemeinde eine Mittags- und Nachmittagsbetreuung an. Die Höhe des Beitrages richtet sich nach dem Familieneinkommen und dem Betreuungsbedarf.

Es gibt nun auch eine reine Mittagsbetreuung mit Mittagessen von 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr in der Hauptschule Seekirchen. Der Beitrag beträgt dafür 4 Euro pro Tag.

Es stehen drei Schulkindgruppen von 11.00 Uhr bis 17.30 Uhr zur Verfügung. Natürlich mit einem Mittagessen.

- 1 Schulkindgruppe im Pförtnerhaus Moosstraße
- 1 Schulkindgruppe im Grubingerhaus Seebadstraße

In jeder Schulkindgruppe ist eine Pädagogin und HelferIn für die fachliche und kindgerechte Betreuung Ihres Kindes angestellt.

Anmeldung im Kindergarten Stiftsgasse. Im Stadamt zuständig: Ulrike Lainer, Tel. 06212/2308-15

Jugendtreff: Für unsere Jugendlichen zwischen 11 und 17 Jahren ist der Jugendtreff am Di, Mi, Do von 16.00 bis 21.00 Uhr und Freitags von 16.30 bis 21.30 Uhr geöffnet. Ansprechpartner: Wolfgang Leodegar Kaufmann, Tel. 0676/8260770

Tagesmütter: Sollten Sie jedoch trotz des großen Angebotes von Seiten der Stadtgemeinde Seekirchen keinen geeigneten Betreuungsplatz finden, steht Ihnen noch die Möglichkeit einer „Tagesmutter“ zur Verfügung. In diesem Fall wenden Sie sich an die zuständigen Stellen:

Salzburger Hilfswerk: Hilfswerk Flachgau-Mitte, Frau Anna Weinberger, Tel. 05215/6976

KOKO Gem. GmbH Salzburg, Tel. 0662/436369-0

Zentrum für Tageseltern TEZ, Tel. 0662/871750

Die Termine für die Kindergarten-Einschreibung werden in der nächsten Stadt-Info veröffentlicht.



TAG DER OFFENEN TÜR
Freitag, 4. 3. 2005, 8.00–12.00 Uhr

Auf Ihr Kommen freuen sich unsere Tagesmütter:
Irmgard Wagner, Erlenweg 10, 5201 Seekirchen, 06212/4258
Maria Günther, Marschalln Wies 35, 5201 Seekirchen, 06212/6403

Details unter 0662/871750 oder www.tez.at!



Leider ist der Mädchentreff vor Weihnachten ausgefallen - der Grund dafür ist eine Erkrankung von Lisa Bernsteiner. Diese ist aber hoffentlich bald ausgestanden, und Lisa wird bald wieder kommen.

Unsere Pläne für die nächste Zeit sind:

- ein gemeinsamer Besuch in der neuen öffentlichen Bibliothek Seekirchen
- weiterarbeiten am Fliesenmosaik
- Video- und DVD-Abende
- Turnhallennutzung
- Tischtennis- bzw. Billardturnier
- gemeinsames Kochen

Wenn ihr Wünsche für Projekte oder Workshops habt, so bitten wir Euch, diese Lisa oder Wolfgang Leodegar mitzuteilen! Wie immer, am letzten Mittwoch im Monat, der Mädchentreff! Wir wollen die Mädchen einladen, am Freitag den 11. 3. mit uns nach Salzburg zum „MAKE IT“ Mädchenfest zu fahren. Genauere Info's und Anmeldungen im JUZ bei Lisa oder Wolfgang Leodegar.

Auf zahlreiches Kommen freut sich das Juz- Betreuersteam

Lisa Bernsteiner, 0676 / 8260 4902

Wolfgang Leodegar Kaufmann, 0676 / 8260 7770



Der Elternverein des BG Seekirchen veranstaltet am

3. März '05, um 19.00 Uhr
in der Sporthalle Gymnasium Seekirchen

einen Abend mit

Kabarett & Jazz, Hits und Highlights

Der Abend wird gestaltet von einer aus Schülern und Lehrern bestehenden Musikgruppe und der Gruppe „Connection 5“ aus dem Flachgau.

Der beliebte Seekirchner Schauspieler und Kabarettist Edi Jäger wird gemeinsam mit zwei Musikern aus Salzburg ihre Lachmuskeln reizen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Einnahmen der Veranstaltung werden - über den Elternverein - der Schule für Infrastrukturprojekte bzw. den Schülern für soziale Zwecke zur Verfügung gestellt.

Einlass: 18.30 Uhr

Karten: Vorverkauf: € 15,-; Abendkassa: € 18,-; Schüler: € 10,-. Karten sind erhältlich bei der Generali-Versicherung, Oberbank, Raika und im Stadtmamt. Zusätzlich bei der Generali-Versicherung in Neumarkt und Mondsee

Forstpflanzenpreise 2005

In der Bürgerservicestelle liegen Bestellformulare für Forstpflanzen wie z. B. Fichte, Tanne, Lärche etc. auf. Die Pflanzen werden vom Landesforstgarten Werfen ausgeliefert. Die Bestellungen werden bis 15. März 2005 im Stadtgemeindeamt entgegengenommen. Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Ulrike Lainer, Bürgerservicestelle, Tel.: 2308-15. Oder siehe Internet www.salzburg.gv.at

Steuerpflicht für Hundehaltung

Die Gemeinden Österreichs sind auf Grund des Finanzausgleichsgesetzes ermächtigt, für die Hundehaltung eine Steuer einzuheben. Wie in nahezu allen Gemeinden Österreichs wird auch in Seekirchen für die Haltung von Hunden eine derartige Abgabe eingehoben.

Für das Haushaltsjahr 2005 beträgt die Hundesteuer für einen Hund € 30,00 pro Jahr. Weist der Halter eines Hundes nach, dass Halter und Hund die Hundepflicht

- BgH-2 Prüfung für Begleithunde des Österreichischen Kynologenverbandes
- BgH-1 Prüfung für Begleithunde der Österreichischen Hundesportunion (ÖHU)

erfolgreich abgeschlossen haben, so beträgt die Hundesteuer für diesen Hund während der drei nachfolgenden Kalenderjahre nur die Hälfte.

Der Nachweis muss den Namen des

Abgabepflichtigen, die Nummer der Hundemarke, den Tag der Absolvierung der Prüfung, die erreichte Punktezahl sowie den Namen und die Unterschrift des Prüfers enthalten und bis spätestens 31. Dezember des Jahres, in dem die Hundepflicht erfolgreich abgelegt wurde, bei der Behörde eingebracht werden.

Aufgrund der Steuerpflicht ist jeder Erwerb eines Hundes oder jeder Zuzug mit einem Hund bei der Stadtgemeinde Seekirchen im Umweltbüro anzuzeigen. Für den angemeldeten Hund wird eine Hundesteuermarke ausgefolgt und diese ist außerhalb der Räumlichkeiten und Liegenschaften der Hundehalter in gut sichtbarer Weise vorzugsweise am Hundehalsband anzubringen.

Wir ersuchen sie eindringlich den Hundeleinenzwang der Verordnung vom 27. Mai 2003 zu beachten. Es wurde ab

Dezember 2004 der Österreichische Wachdienst für die Überwachung des Leinenzwangs und der Entfernung von Hundekot beauftragt.

Die Erlöse aus der Hundesteuer fließen indirekt in die Straßenreinigung sowie Park- und Grünanlagenerhaltung, da leider viele Hundebesitzer nach wie vor die Verunreinigungen ihrer Hunde nicht beseitigen (obwohl dies von einer immer breiteren Öffentlichkeit erwartet wird) sowie in die Bereitstellung von sogenannten „Hundestationen“ zur unverzüglichen Entfernung des Hundekots.

Selbstverständlich ist die Registrierung und Ausstattung der Hunde mit Hundemarken auch für die Wiederauffindung und Identifizierung entlaufener oder verlorengegangener Hunde wichtig. Ein Teil der Abgabe ist daher natürlich auch für diesen Aufwand erforderlich.



„Zum schnellsten Bob“ bei Flutlicht

Der ASVÖ Raiffeisen Skiclub Seekirchen veranstaltet mit dem Sponsor Michael Hausbacher „Schlosserei & Schmiede zu Gezing“ das schon fast traditionelle Seekirchener Bobrennen. **Bei Flutlicht erfolgt am Freitag, 18. Februar 2005 um ca. 16.30 Uhr auf der Wiese hinter Gärtner Monger der Startschuss. Teilnehmen können ALLE, egal ob jung und alt (keine Altersbegrenzung) sowohl im Einzel- oder Doppelsitzer.** Ein Sturzhelm wird DRINGEND empfohlen. Die Strecke ist ab ca. 15.00 Uhr für Trainingsläufe freigegeben. Das Startgeld beträgt pro Bob und Start € 2,-. Die Siegerehrung findet direkt im Startgelände statt. Auf ein zahlreiches Starterfeld freut sich der ASVÖ Raiffeisen Skiclub Seekirchen.

Exquis-Trophy-Aktion

Die Wirtschaftskammer Salzburg hat im Rahmen der Exquis-Trophy-Aktion in verschiedensten Geschäften in Stadt und Land das Service und die Kundenfreundlichkeit getestet. Im Rahmen mehrerer anonymer Testkäufe wurde das Ergebnis ermittelt. Auch Seekirchner Geschäfte haben sich an dieser Aktion beteiligt.

Ausgezeichnet wurden:

Atelier die Trockenblume, Hauptstraße 31

Uhren-Juwelen Strobl, Hauptstraße 31



EINLADUNG ZUR VERNISSAGE




Besuch aus Siena
Inge Rasmussen und Sigrid Birgmann
Siena Seekirchen
Aquarell Acryl & Mischtechnik

Wo: Galerie im Gemeindehaus
Wann: Samstag, 26. Februar 2005
Beginn: 19.00 Uhr, Eröffnung durch den Bürgermeister Herrn Ö.R. Johann Spatzenegger

Die Ausstellung kann bis Ende April 2005, Montag bis Freitag, zu den Öffnungszeiten des Stadtamtes Seekirchen, Stiftsgasse 1, besucht werden. Die Eröffnung wird durch das Musikum Seekirchen begleitet.

Rotes Kreuz Seekirchen – Eugendorf

14.153 Stunden im Dienst am Nächsten –
Gratis 16stündiger Erste Hilfe Kurs

Die 38 Sanitäterinnen und Sanitäter des Roten Kreuzes Seekirchen Eugendorf leisteten im vergangenen Jahr 14.153 ehrenamtliche Stunden für den Dienst am Nächsten.

13.421 Stunden waren die Dienste für die Durchführung der Krankentransporte und des Rettungsdienstes. 451 Stunden für die Aus- und Fortbildung der eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Aus- und Fortbildung der eigenen Sanitäterinnen und Sanitäter ist ein ganz wesentlicher Teil, damit die Qualität des Rettungsdienstes auf einem hohen Standard bleibt. 281 Stunden wurden für die Ambulanzdienste bei Großveranstaltungen wie das Stadtfest, zahlreiche Sportveranstaltungen und verschiedene kulturelle Events aufgebracht. Für die Bevölkerung von Seekirchen und Eugendorf wurde ein 16 Stunden Kurs in Erste Hilfe und zwei Kleinkin-

der Notfall Kurse durchgeführt. Zwei geplante Erste Hilfe Kurse und ein Kinder- und Säuglingsnotfall Kurs mussten leider wegen Mangel an Teilnehmer abgesagt werden. Obwohl die Erste Hilfe nach wie vor einen sehr entscheidenden Faktor in der weiteren medizinischen Versorgung darstellt, wird das Interesse an solchen Kursen immer weniger - berichtet nachdenklich der Kommandant des Roten Kreuzes Seekirchen - Eugendorf Hermann Gerstgraser.

Deshalb bietet das Rote Kreuz Seekirchen - Eugendorf ab März einen Gratis 16 Stundenkurs in Erster Hilfe an.

Die Termine sind 16. 03., 23. 03., 30. 03. und 06. 04. 2005. Beginn jeweils um 18.30 Uhr im Gebäude der freiwilligen Feuerwehr Seekirchen.

Anmeldungen unter 0662/8144-206 bei Herrn Reuter (Mo. - Fr. von 08.30 bis 15.30 Uhr).

10 Tage Heilfasten

(nach Dr. Buchinger)

vom 25.02. bis 07.03. 2005

reinigen und entschlacken Sie Ihren Körper, fühlen Sie sich herrlich wohl, voller Kraft und Energie für Körper, Geist und Seele.

Kursdauer: 10 Tage, wir treffen uns jeden 2. Abend zur Motivation, Information und Meditation in Mattsee – Hauptschule

Kurskosten: 60 Euro

Einführungsgespräch am

Freitag, 25. Februar 2005,

19.00 Uhr

Seekirchen - Hauptschule

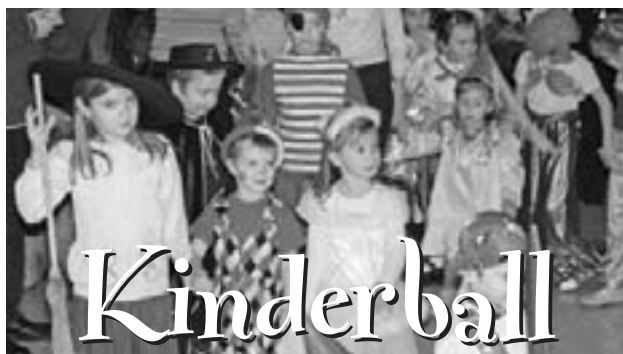
Anmeldung:

Doris Schlepütz

(ausgebildete Fastenleiterin)

Telefon und Fax: 06217-6216

e-mail: doris.schlepuetz@sbg.at



Am 23. Jänner 2005 fand der bereits traditionelle Kinderball des Turnvereins Seekirchen im Gasthof zur Post statt. Viele Kinder besuchten in Begleitung ihrer Eltern diese wunderbare Veranstaltung. Die kleinen Ballbesucher versuchten bei den verschiedenen Spielstationen (Torwand, Glücksrad, Dosenwerfen, Hau die Nuss sowie beim Angeln) ihr Glück. Bei einem tollen Kuchenbuffet konnten sich die kleinen und großen Ballbesucher stärken.

Der Turnverein bedankt sich bei den Firmen für die vielen Sach- und Geldspenden sowie bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Mithilfe. Der Erlös dieser Veranstaltung kommt der Kinderarbeit zugute.

Am 27. Februar 2005 veranstaltet der Turnverein Seekirchen ab 9.00 Uhr in der HS-Turnhalle den ÖLTA-CUP. Es werden Turnerinnen und Turner aus allen Gauen erwartet.

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Seekirchen informiert:

Seit Samstag den 05.02.05, 17.00 Uhr ist die neue Funkferngesteuerte Sirene Obermödlham in Betrieb !

Sie konnte dankenswerter Weise bei der Familie Paula und Josef Simmerstätter auf der neuen Eisstockhalle -Wieserwirt montiert werden.

Nun wird Sie wöchentlich am Samstag um 12.00 Uhr ablaufen. Im Bereich Obermödlham trägt Sie eine wesentliche Verbesserung sowohl für den Einsatzfall als auch für den Zivilschutz bei.



Labyrinth und Pilgern – Menschheitssymbole des Lebens

Das Labyrinth ist ein uraltes Symbol, das als Pilgerweg und Tanzplatz in den unterschiedlichsten Kulturen bis heute verwendet wird. In der Gotik wurde das Labyrinth neu gestaltet und fand in den Kathedralen und im Freien neben Kirchen Verwendung. Heute kommt es zu einer breiten Wiederentdeckung der Bedeutung der Symbole, des Pilgerns und damit auch des Labyrinths.

Gernot Candolini hat in ganz Europa Labyrinth besucht und auch selbst neue erbaut. Im Vortrag zeigt er Labyrinth aus aller Welt und spürt dem faszinierenden Zusammenhang zwischen Pilgerfahrt und Labyrinth nach.

Referent: Mag. Gernot Candolini, Innsbruck
Termin: **Donnerstag, 7. April '05, 19.30 Uhr**
Ort: Seekirchen, Gemeindesaal
Beitrag: freiwillige Spenden

Spende an Opfer der Tsunami-Katastrophe

Aufgrund der tragischen Ereignisse in Südostasien wurde im Rahmen der Wallerseeakademie eine Veranstaltung zum Thema „Plattentektonik, Erdbeben und Tsunamis“ mit Univ. Prof. Dr. Volker Höck organisiert. Die Veranstaltung fand am Mittwoch, den 26. Jänner 2005 im Gemeindehaus Seekirchen a. W. statt. Die freiwilligen Spenden dieses Abends (immerhin wurden € 187,- gesammelt) wurden an das Österreichische Rote Kreuz für den Aufbau eines Fischerdorfes in Sri Lanka überwiesen.

Recht herzlichen Dank allen Spendern.

Eine weitere Aktion mit der geholfen werden kann:

Buchverkauf zugunsten der Tsunami-Opfer!

Anlässlich der erschütternden Ereignisse im Südost-Asien wurde von Univ. Prof. DDr. Clemens Sedmak das Buch „Gefrorenes Meer in uns - Eine Reflexion über uns angesichts der Flutkatastrophe in Südasien“ im Rahmen der edition:menschlichkeit herausgegeben. Jeder Bucheinband ist ein Unikat und wird in Zusammenarbeit mit Menschen, die aus dem ersten Arbeitsmarkt ausgeschlossen sind, angefertigt. Das Buch kostet € 13,60 und ist bei der Bürgerservice-Stelle im Gemeindehaus käuflich zu erwerben.

100% des Verkaufspreises dieses Buches kommen den Tsunami-Opfern in Südost-Asien zugute. Nützen Sie auch diese Gelegenheit um zu helfen.



Jausenservice
Bahnhofstraße 66 • 5201 Seekirchen
Tel. 06212/30210 u. Fax 06212/30391

Direkt gegenüber vom Bahnhof!

Zustellservice auf Vorbestellung:
Jause - direkt ins Büro/Firma,
kaltes Buffet für Ihre Feier zu Hause od. im Büro
„Tigerweckerl“, „Tigerzini“ u. Gesundes Jausensackerl,
hausgemachte Aufstriche (auch fleischlose Varianten),
einfach nur ein Wurstsemmerl ...

Sie können **UrKaffee** aus biolog. Landwirtschaft u. fair gehandelt **bei uns trinken** - für Eilige - zum Mitnehmen!
Auch **Sonntagvormittag alles für's Frühstück.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch,
Markus & Sonja Treiber

Vorläufige Öffnungszeiten:
Mo-Fr 5.30-14.00 Uhr, So ab 7.00 Uhr geöffnet!

Das etwas andere Imbisslokal!

GUTSCHEIN für 1 Kleinen Braunen
aus köstlichen Urkaffee – gültig bis 13. März 2005

Buchtipps:



Erich Hackl: „Anprobieren eines Vaters“ Geschichten und Erwägungen, Diogenes Verlag 2004.

18 Geschichten, „Zeitgeschichten“ zwischen 1997 und 2003 in verschiedenen Presseorganen erschienen, hat Erich Hackl für diesen Band überarbeitet und erweitert. Es sind präzise recherchierte Porträts von Widerstandskämpfern, SchriftstellerInnen, politisch Verfolgten, wie bspw. jenes von „Willi Gubi“, einem Kind eines arbeitslosen jüdischen Schneiders in Wien, 1938 von der SA gemeinsam mit anderen Bewohnern der Leopoldsdorf verhaftet. „Willi war dreizehn, als er auf Transport ging. Er war vierzehn, als er von Buchenwald nach Dachau überstellt wurde. Sechzehn und siebzehn in Birkenau, siebzehneinhalb in Auschwitz, achtzehn in Warschau und auf dem Todesmarsch von Warschau nach Dachau, neunzehn in Kaufering.“ Sein Vater und seine Schwestern sterben im Konzentrationslager, seine Mutter wird vor seinen Augen umgebracht. Nach der Befreiung aus dem Konzentrationslager macht er sich daran, ein Versprechen einzulösen, das er einer sterbenden Französin im Lager gegeben hat. Er sucht ihre Tochter, die sie in einem französischen Kloster versteckt hat. Willi findet das Kind, nimmt es zu sich, heiratet eine Französin. „Das Kind muss eine Mutter haben. Sie sagte, wenn das dein Wunsch ist, ich bin einverstanden. Nein, antwortete er, es muss auch dein Wunsch sein. Ja, sagte sie, es ist mein Wunsch.“ Die Familie wandert nach Chile aus.....

Die Menschen am Rand geben besser Auskunft über die Beschaffenheit einer Gesellschaft als die faule 'goldene' Mitte. Dieses Zitat von Franz Kain (S. 118) könnte Hackls Reportagen charakterisieren.

Weitere Bücher von Erich Hackl in der Öffentlichen Bibliothek Seekirchen: „Auroras Anlaß“, „Die Hochzeit von Auschwitz“, „Entwurf einer Liebe auf den ersten Blick“, „In fester Umarmung“, „König Wamba“, „Sara und Simon“. Ernst Lipensky

Viele Podestplätze bei Landescup Springen

In den letzten Wochen wurden im Sprunglaufbereich zwei Landescup-Springen in Schwarzach bzw. Saalfelden durchgeführt. Der ASVÖ Skiclub Raiffeisen Seekirchen konnte dabei wieder mit sehr guten Leistungen zeigen, dass auch im Flachgau gute Springer zu Hause sind.

In der Kinderklasse I konnte Manuel Roider seine gute Form unter Beweis stellen. Mit einem 3. und 5. Rang erreichte er gute Ergebnisse. Aufgrund der unruhigen Spur beim 2. Bewerb in Saalfelden, wo er im 1. Wertungsdurchgang gestürzt ist war eine bessere Platzierung nicht möglich.

In der Kinderklasse II konnten die Seekirchner Adler wieder mit starken Leistungen überzeugen. Alexander Holzinger belegte bei beiden Springen jeweils den 3. Rang und stellte damit seine Konstanz unter Beweis! Stefan Huber konnte sich in den letzten Wochen stetig steigern. Dies kann man auch von den Platzierungen mit einem 4. und einem 2. Platz herauslesen. Im letzten Springen fehlten ihm nur 0,1 Punkte auf den Sieg! Herauszuheben in dieser Klasse ist auch Cornelia Roider! Das einzige Mädchen in dieser Klasse steht den Burschen um nichts nach. Beim Lan-



descupspringen in Schwarzach erreichte sie den sehr guten 5. Platz. Bei einem Vergleichswettkampf in Hinzenbach (Oberösterreich) Ende Dezember erreichte Sie beim Co-Trainer des ÖSV für Damensprungsport Aufmerksamkeit! Im Sommer soll sie bei einem Kurs des ÖSV auch aktiv teilnehmen. Wir wünschen der jungen Springerin für ihre weitere Karriere viel Glück!

In der Schülerklasse I konnte man eine sehr positive Entwicklung verfolgen! Neben Florian Altenburger, der beim Landescup in Saalfelden den 3. Platz in der starken Schüler I Klasse errang konnte auch Stefan Schmidt mit sehr guten Leistungen überzeugen! Mit einem 5. und 7. Platz konnte er sich in den vorderen Plätzen festsetzen!

Florian Greimel

Achtung! Die Bühnenbolde sind aufgewacht.

Von Anfang März bis Ende April treiben sie sich in Salzburg und Umgebung herum. Ihre Spezialität ist es, Kinder um sich zu scharren, um diese dann eine Stunde lang mit ihrem lustigen Auftreten zu fesseln!

Theater der Fantasie
präsentiert
„Die Märchenspringer“
oder
(„Wir spielen Schneewittchen“)

Tidou und Enibas, zwei Bühnenbolde, wachen nach jahrzehntelangen Schlaf wieder auf. Nach einigem Überlegen und mit Hilfe eines angebissenen, verfaulten Apfels kommen sie drauf, dass sie beim Nachspielen von Schneewittchen eingeschlafen sind. Um herauszu-

finden, wo das genau war, spielen die zwei das Märchen auf sehr lustige und skurrile Weise noch einmal.

Die Aufgabe von Bühnenbolden ist es, für Märchenfiguren einzuspringen, wenn diese aus verschiedenen Gründen ihr Märchen für eine Weile verlassen müssen. Zum Beispiel, wenn Frau Holle sich beim Schnee machen die Hand verstaucht und deshalb zum Doktor fährt. Somit können Märchen auch in so einem Fall immer gelesen und erzählt werden.

Seekirchen – Gasthof zur Post
6. und 13. März – 17 Uhr
Ab 6 Jahre. Info und Reservierung
0664/3922467



DIVERSES

Ruhiges Pärchen sucht **2-3 Zimmer-Wohnung** in Seekirchen oder näherer Umgebung möglichst mit Balkon/Terrasse oder Garten (Mitbenutzung). Wir freuen uns über Ihren Anruf Tel. 0650/4035841

Freie Seniorenhausplätze – Im Seniorenhaus Seekirchen sind sowohl im Wohn- als auch im Pflge-trakt Betten frei. Bei Interesse melden Sie sich bei Frau Gabriele Hemetsberger Tel.: 06212/2312-28

Zur Information – Der Abgabeschluss für die nächste Ausgabe der Stadt-Info ist am 10. März 2005. Die Zeitung wird ab 23. März 2005 erscheinen.

Wort und Musik

Benefizkonzert zugunsten
des Sozialen Hilfsdienstes Seekirchen
in der Stiftskirche Seekirchen

Samstag, 26. Februar 2005
Beginn: 20.15 Uhr

Veranstalter:



KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK
SEEKIRCHEN

Eintritt frei!

*Wir
gratulieren...*

Maria und Felix Klinger
zum Fest der goldenen Hochzeit
Angela Kallinger
zur Sponson zur Mag.rer.soc.oec
an der Universität Linz

Hospiz-Sprechstunde

Wir bieten Ihnen Information und Beratung

- zu den Angeboten der Hospiz-Bewegung für Patienten und deren Angehörigen (mobiler Hospizdienst, Tageshospiz, Begleitung Trauernder)
- zum Ausbildungskurs „Sterbegleitung und Trauerarbeit“ für Interessierte an ehrenamtlicher Hospizarbeit.

Termine:

17. März 2005, 16. Juni 2005,
15. September 2005 und
15. Dezember 2005.

Wo und Wann:

Im Stadtamt Seekirchen von
18.00 bis 19.30 Uhr. Gabriele
Rehbogen, seit acht Jahren als
ehrenamtliche Hospiz-Begleite-
rin tätig. Eine Anmeldung ist
nicht erforderlich, die Sprech-
stunde ist kostenlos. Hospiz-
Handy: 0650/2233218 (bitte
auch auf Band sprechen)

Verloren & Gefunden

Div.Dinge, die vom Mai 04 bis Jänner 2005 im Gemeindeamt abgegeben wurden:

- 1 grüner Filzhut
- 1 Brille mit dunkler Fassung
- 1 Messer in brauner Lederhülle
- 1 schwarzer Sturzhelm
- 1 Kinderbrille m. dunkelblauer Fassung
- 1 Geldschein
- 1 Brille mit schwarzem Rahmen
- 1 Goldanhänger
- 1 braun melierte Herrenlederjacke
- 1 Sonnenbrille mit silber Umrandung, bei Post liegengeblieben
- 1 Goldanhänger mit Mutter Gottes
- 1 Goldring mit kl. Brillanten
- 1 Anhänger mit gestickter Rose in der Mitte
- 1 Gucci Damenuhr
- 2 goldfarbene Uhren in der Festhalle liegengeblieben
- 1 blaues verschlossenes Fahrradschloß, ohne Schlüssel
- 1 kl. rotes Ledergeldtascherl mit Inhalt
- 1 Geldschein
- 1 Bargeld
- 1 Goldring, Steine verloren
- 1 Samsung Handy silberfarben, tele.ring
- 1 Ehering „Anita“
- 1 Siemens Handy, silberfarben
- 1 Paar graue Wollhandschuhe
- 1 Paar schwarze Rauhlederhandschuhe
- 1 optische Brille mit blauen Kunststoffbügeln
- 1 neue Geldtasche m. Bayern-München Logo
- 1 schwz. Schlüsseltascherl ohne Inhalt

Schlüssel:

- 2 kl. Schlüssel mit rotem Anhänger mit der Nummer „442“
- 1 Schlüsselbund mit 6 Schlüssel, darunter BMW Autoschlüssel und Winkhaus Zentralschlüssel
- 1 Audi-Autoschlüssel
- 1 Mitsubishi Autoschlüssel
- 1 Opel-Autoschlüssel
- 1 Radlschlüssel mit rotem Häckelanhänger
- 1 Toyota Autoschlüssel schwarz mit Fernbedienung
- 1 kl. Vorhängeschloß mit 3 Schlüssel
- 1 Mopedschlüssel am Weinberg gefunden

Fahrräder, die vom Jänner 04 bis Jänner 05 im Gemeindeamt abgegeben wurden

- 1 BMX-Rad blitzblau
- 1 Taifun Vegas Damenfahrrad, lila
- 1 Kinderrad Mini Bike „Mücke“, lila, gelb
- 1 Peugeot Damenfahrrad „Summit“ lila
- 1 Venice Damenfahrrad weiß mit türkis
- 1 Kinderfahrrad Speedy, rot
- 1 rotes Weltkronen Damenfahrrad
- 1 Scott Mountainbike schwz.
- 1 altes Waffenrad Puch, schwz.
- 1 ISP Drive, Freizeitrad, lila, rosa
- 1 Damenfahrrad, blau
- 1 Herrengangrad „crazy chicken“, lila
- 1 Scirocco Damenfahrrad, petrol
- 1 Peugeot Herrenfahrrad „BOSTON“, lila
- 1 Pegasus Rad, hellblau/lila mit Kindersitz
- 1 Damenfahrrad Active, lila
- 1 Herrenfahrrad Bianchi, dunkelblau
- 1 Kinderfahrrad wheelworx, rot-gelb
- 1 KTM Herrenfahrrad schwz.
- 1 Damenfahrrad „crazy chicken“, petrol
- 1 Puch Damenfahrrad, ocker
- 1 Damenfahrrad „crazy chicken“, pink
- 1 KTM Herrenfahrrad, grün
- 1 lila Mädchengangrad „Styria Funtime“
- 1 KTM „Euro Country“ pink-lila
- 1 Herrenrad rosa meliert
- 1 Chonos Bike schwarz rot
- 1 VERADA Citystar
- 1 Taifun Bike, rot
- 1 KTM Damenfahrrad
- 1 Bianchi blau
- 1 Kinderfahrrad gelb
- 1 Mountainbike Merida, blau
- 1 KTM Damenfahrrad, weiß
- 1 Scott Damenfahrrad, grün
- 1 KTM Damenfahrrad, schwarz-orange
- 1 Drive Mountainbike, grau
- 1 Jugendrad Nakita, gelb m.Strichen
- 1 KTM Bike blau m.gelb
- 1 Damenfahrrad, 3-Gang, hellblau, Torino
- 1 Rotary 3-Gang Damenfahrrad, blau
- 1 schwz. Damenfahrrad mit lila Musterung, Marke unbekannt
- 1 Hard Rock Spezialized Herrenfahrrad pink und lila - ohne Sattel, mit Gepäckträger



*Bürgermeister Johann Spatzenegger gratulierte
Friedrich & Anna Haigermoser sowie Franz & Anna Schmidhuber
zum Fest der goldenen Hochzeit.*

Veranstaltungen

Seekirchen a. W.

HEUTE FÜR
MORGEN

JEDEN MONAT

Jeden Mittwoch	Flohmarkt im Lagerhaus Seekirchen von 8.00 bis 11.00 Uhr und
jeden Freitag	von 15.00 bis 18.00 Uhr
Jeden Dienstag	8.00 -11.00 Uhr Verkauf v. Bastel-u. Handarbeiten im Stift, 2.Stock, Tel. 5445
Jeden 2. Donnerstag	ab 13.05.2004 Musikanten Stammtisch beim Gasthof Hofwirt um 20.00 Uhr

FEBRUAR

Fr. 18.	16.30 Uhr	Startschuß zu „Wer hat den schnellsten Bob?“ auf der Wiese hinter Gärtnerei Monger
Sa. 19.	07.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Schitour, Hochalm - Hochkaltergebiet mittel, Anst. 3,5 Std., Ansprechpartner: Rattensberger Werner, Tel: 0676/ 6349841
So. 20.	06.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Schitour, Schatzberg, Großer Galtenberg, anspruchsvoll, Anst. 4,5 Std., Ansprechpartner: Thomas Pfisterer, Tel: 0664/ 1501936
Mi. 23.	19.30 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Dia Vortrag - Kanadische Arktis - "Reise in den Tag", GH zur Post, Organisator: Leopold Wimmer
Fr. 25.	9.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Schitour, Vollmondschitour - Osterhorngruppe, leicht, Anst. 2 Std., Ansprechpartner: Mathias Aichriedler, Tel: 0664/ 3451679
Fr. 25.	19.30 Uhr,	City-Marketing Seekirchen, Kabarett mit "Edi Jäger" in der Festhalle Seekirchen, Eintritt: € 15,-, Karten erhältlich in allen CMS-Mitgliedsbetrieben
Sa. 26.	06.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Schitour, Keeskogel- Ankogelgruppe, anspruchsvoll, Anst. 6 Std., Ansprechpartner: Helmut Barth, Tel: 06216/ 20535
So. 27.	07.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Schitour, Sonntagshorn - Chimgauer Alpen, leicht, Anst. 3 Std., Ansprechpartner: Riedl Alois, Tel: 06212/ 6554

MÄRZ

Mi. 02.	20.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Stammtisch Tourenbesprechung März, Cafe Moser
Do. 03.	18.30 Uhr	Beginn 19.00 Uhr, Edi Jäger Kabarett, TRIS Elternverein(t), Kultur - Musik - Kulinarium; Ort: Sporthalle Gymnasium Seekirchen, Karten in Seekirchen: Generali, Oberbank, Raika, Gemeinde; Vorverkauf € 15,-; Abendkassa € 18,-; Schüler € 10,-
Fr. 04.	19.00 Uhr	Vortragsraum Musikum - 1. Konzert d. Teilnehmer am Wettbewerb Prima la musica
Sa. 05.	18.00 Uhr	Vortragsraum Musikum - Vorspielabend der Klavierklasse Kasumi Schreder-Hayaka
So. 06.	17.00 Uhr	„Die Märchenspringer“ oder („Wir spielen Schneewittchen“), Theater der Fantasie. Ab 6 Jahre. Info und Reservierung 0664/3922467, Gasthof zur Post
So. 06.	07.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Schitour, Hochkarfelderkopf - Tennengebirge, mittel, Anst. 3,5 Std., Ansprechpartner: Michael Cecon, Tel: 0664/ 3046860
Di. 08.	20.00 Uhr	KBW-Seekirchen, 2. Seekirchner Fastenwoche mit Frau Irma Hillebrand, Kontakt: moesl@utanet.at
Di. 08.	bis Do. 10.	Schuleinschreibung in der Volksschule Seekirchen
Mi. 09.	19.00 Uhr	Vortragssaal Musikum - 2. Konzert d. Teilnehmer am Wettbewerb Prima la musica
Mi. 09.	19.30 Uhr	Richtiges Atmen will gelernt werden, Vortrag mit Dipl. Mentaltrainerin Monika Wagner. Freiwillige Spenden. Gasthof zur Post.
Do. 10.	bis So. 13.	Hausmannskost-Tage beim Hirschenwirt, Reservierung erbeten unter 2203
Fr. 11.	20.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Jahreshauptversammlung OG Seekirchen, GH zur Post
Sa. 12. + So. 13.		Voltgierturnier in Wendberg/Berndorf (Veranstalter UVG GRISU, Trainingsort: Gespannfahrclub Wimmhof, Seekirchen).
Sa. 12.	10.00 Uhr	Beginn mit dem Nachwuchsturnier, ab 12.00 Uhr Cup-Turnier
Sa. 12.	20.00 Uhr	Frühlingskonzert d. Stadtmusik Seekirchen, Mehrzweckhalle (HS-Turnhalle). Eintritt frei
Sa. 12.	13.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Bergwanderung, Stilles Tal - Fuschlsee, Gehzeit 3 Std., Ansprechpartner: Christine Ertl, Tel: 06212/ 5345
So. 13.	ab 8.00 Uhr	Bewerbe UVG GRISU: Informationen unter 0664/1236577
So. 13.	BHof 9.15	Naturfreunde Seekirchen - Wanderung nach Maria Plain, Gehzeit 3,5 Std., Wanderführer Winklhofner/Handlechner
So. 13.	17.00 Uhr	„Die Märchenspringer“ oder („Wir spielen Schneewittchen“), Theater der Fantasie. Ab 6 Jahre. Info und Reservierung 0664/3922467, Gasthof zur Post
So. 13.	06.30 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Schitour, Marterlkopf - Steinernes Meer, anspruchsvoll, Anst. 4 Std., Ansprechpartner: Heinz Schneider, Tel: 06219/ 7576
Mo. 14.		Volksschuleinschreibung in der Volksschule Mödlham
Di. 15.		Volksschuleinschreibung in der Volksschule Mödlham, Ausweichtermin
Mi. 16.	18.30-22.30	Kostenloser 1. Hilfe-Kurs (16 Stunden) in der Feuerwehr Seekirchen - 4 Abende, Anmeldung und Auskunft 0662-08144-296
Do. 17.	18.00-19.30	Hospiz-Sprechstunde im Stadamt Seekirchen, Anmeldung nicht erforderlich, die Sprechstunde ist kostenlos. Hospiz-Handy: 0650/2233218
Do. 17.	20.00 Uhr	in der Stiftpfarrkirche - Passionskonzert gestaltet von den Chören und Musikgruppen aus Seekirchen
Sa. 19.	05.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Schitour, Hoher Tenn - Glocknergruppe, anspruchsvoll, Anst. 7 Std., Ansprechpartner: Rattensberger Werner, Tel: 0676/ 6349841
So. 20.	07.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Lackenkogel - Radstädter Tauern, mittel, Anst. 3,5 Std., Ansprechpartner: Josef Valeskini, Tel: 0662/ 852424
Do. 24.	09.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Bergwanderung, Stobl - Schwarzensee, Gehzeit 4 Std., Ansprechpartner: Schlor Wolfgang, Tel: 06212/ 6169
Fr. 25.	19.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Schitour, Vollmondschitour - Osterhorngruppe, leicht, Anst. 2 Std., Ansprechpartner: Mathias Aichriedler, Tel.: 0664/ 3451679

Öffnungszeiten: Montag: 8.00-12.00 Uhr und 14.00-19.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag: 8.00-12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr, Freitag: 8.00-12.00 Uhr

